



Chiropraktorerinnen und Chiropraktoren 2020

Impressum

Datum: Juni 2021

Kontakt: Bundesamt für Gesundheit BAG
Schwarzenburgstrasse 157, 3003 Bern
medreg@bag.admin.ch

Verfasst durch: Büro für arbeits- und sozialpolitische Studien BASS

Anmerkung: Die Auswertungen und Darstellungen wurden gegenüber den Versionen in den früheren Jahren überarbeitet.

Inhalt

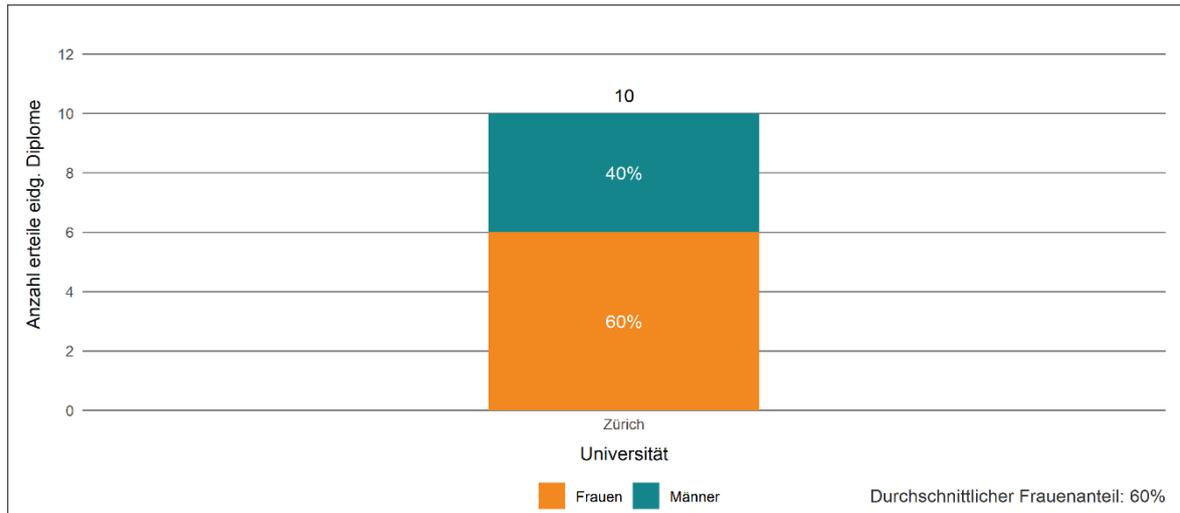
1	Ausbildung	3
1.1	Eidgenössische Diplome 2020	3
1.2	Anerkannte Diplome 2020	3
1.3	Entwicklung der Diplome seit 2004	3
2	Weiterbildung	4
2.1	Eidgenössische Weiterbildungstitel 2020	4
2.2	Anerkannte Weiterbildungstitel 2020	4
2.3	Entwicklung der Weiterbildungstitel seit 2004.....	5
3	Berufsausübung	6
3.1	Erteilte Berufsausübungsbewilligungen per 31.12.2020	6
3.2	Entwicklung des Bestands der erteilten Berufsausübungsbewilligungen seit 2014.....	7
3.3	Entwicklung der neu erteilten Berufsausübungsbewilligungen seit 2014	8

1 Ausbildung

1.1 Eidgenössische Diplome 2020

Im Jahr 2020 wurden insgesamt 14 eidgenössische Diplome in Chiropraktik vergeben. Dabei haben 10 Personen (6 Frauen und 4 Männer) ihr Studium an einer Schweizer Universität (Zürich) abgeschlossen und die eidgenössische Prüfung nach MedBG absolviert (vgl. Abbildung 1). 4 Diplome wurden von Chiropraktor/innen erworben, die im Ausland studiert hatten und erfolgreich die eidgenössische Prüfung absolvierten. Das Durchschnittsalter bei Diplomerwerb betrug 30 Jahre.

Abbildung 1: Erteilte eidg. Diplome 2020 in Chiropraktik nach Universität



Quelle: Medizinalberuferegister BAG

1.2 Anerkannte Diplome 2020

Diplome in Chiropraktik können seit dem Jahr 2007 anerkannt werden. Bisher wurden erst 3 Diplome in Chiropraktik anerkannt (2 im Jahr 2009 und 1 im Jahr 2013).

1.3 Entwicklung der Diplome seit 2004

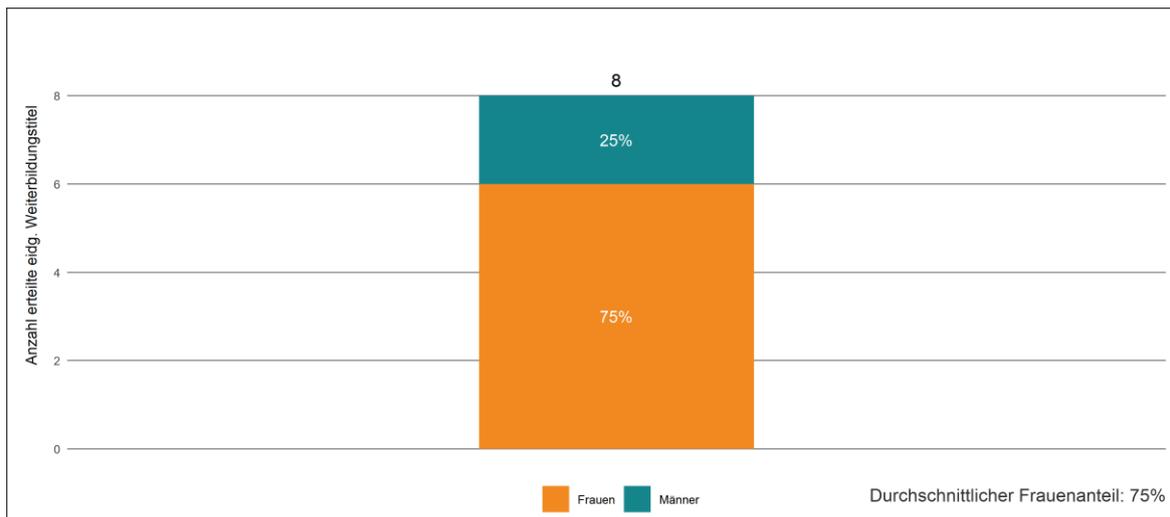
Zur Entwicklung der Diplome wird keine Auswertung erstellt.

2 Weiterbildung

2.1 Eidgenössische Weiterbildungstitel 2020

Im Jahr 2020 wurden insgesamt 8 eidgenössische Weiterbildungstitel in Chiropraktik erteilt (vgl. Abbildung 2). Beim Titelerwerb waren die Chiropraktorinnen und Chiropraktoren im Schnitt 31 Jahre alt. Alle der insgesamt 8 erteilten eidgenössischen Weiterbildungstitel gingen an Personen mit eidgenössischem Diplom.

Abbildung 2: Erteilte eidg. Weiterbildungstitel 2020 in Chiropraktik



Quelle: Medizinalberuferegister BAG

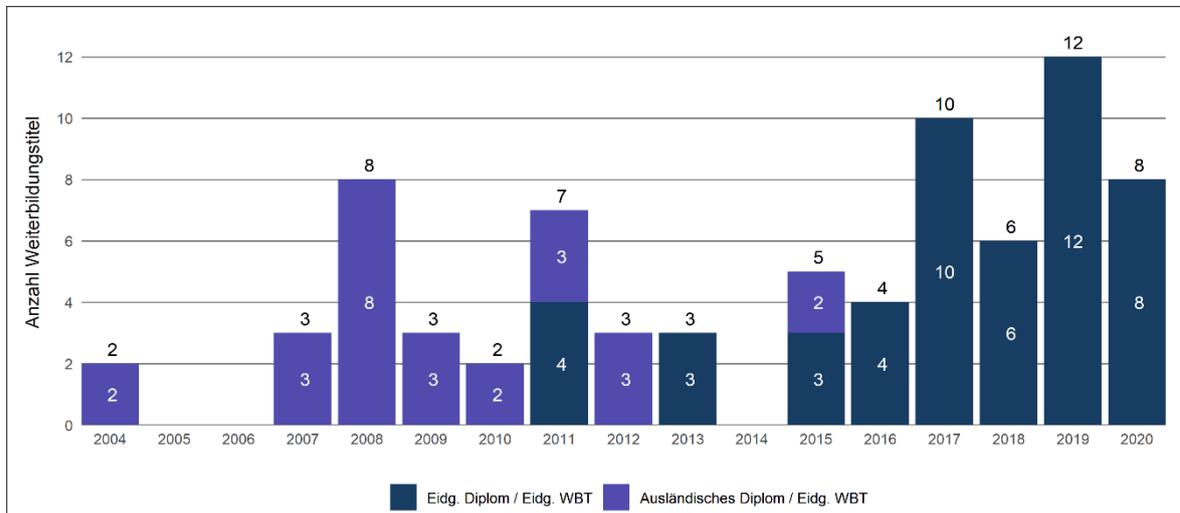
2.2 Anerkannte Weiterbildungstitel 2020

Weiterbildungstitel in Chiropraktik können seit dem Jahr 2007 anerkannt werden. Bisher wurden allerdings noch keine ausländischen Weiterbildungstitel in Chiropraktik anerkannt.

2.3 Entwicklung der Weiterbildungstitel seit 2004

Seit 2004 wurden insgesamt 76 eidgenössische Weiterbildungstitel in Chiropraktik erteilt. Abbildung 3 zeigt die Entwicklung der jährlich erteilten und anerkannten Weiterbildungstitel (bisher Null) nach Herkunft der Diplome gegliedert in 2 Gruppen. Ab dem Jahr 2016 gingen die Weiterbildungstitel ausschliesslich an Personen mit einem eidgenössischen Diplom.

Abbildung 3: Eidgenössische und ausländische Weiterbildungstitel nach Diplomherkunft seit 2004



Quelle: Medizinalberuferegister BAG

3 Berufsausübung

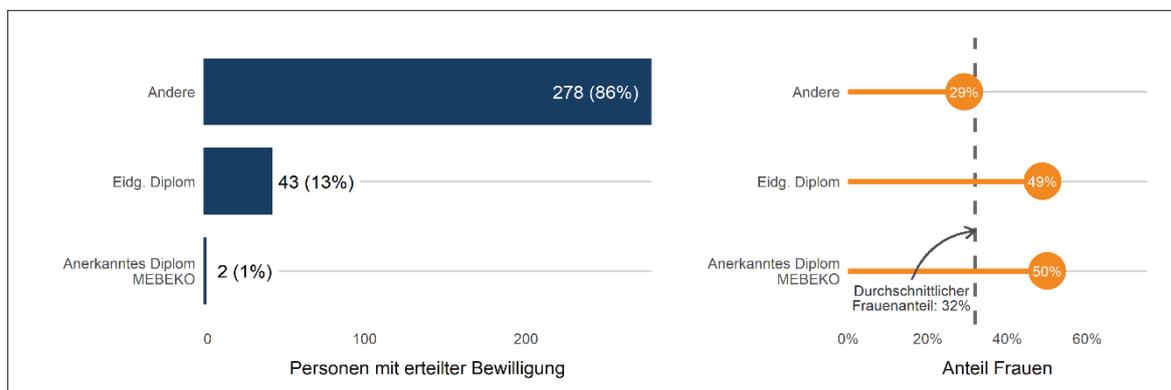
3.1 Erteilte Berufsausübungsbewilligungen per 31.12.2020

Per 31.12.2020 waren insgesamt 323 Chiropraktorinnen und Chiropraktoren mit erteilter Bewilligung zur Berufsausübung in eigener fachlicher Verantwortung¹ im MedReg eingetragen. Davon hatten 48 Personen in mehr als einem Kanton eine Bewilligung.

13% der Chiropraktor/innen mit erteilter Berufsausübungsbewilligung verfügten über ein eidgenössisches Diplom. Vor 2007 gab es für Chiropraktor/innen keine eidgenössischen Diplome, vergeben wurden interkantonale Diplome (Diplomtyp «Andere»). Die grosse Mehrheit (86%) verfügt über ein Diplom des Typs «Andere». 32% der Bewilligungsinhaber/innen sind Frauen (vgl. Abbildung 4).

Das Durchschnittsalter der Chiropraktorinnen und Chiropraktoren mit Berufsausübungsbewilligung betrug 54 Jahre, wobei die Frauen im Schnitt rund 9 Jahre jünger sind als die Männer (48 Jahre gegenüber 57 Jahre).

Abbildung 4: Erteilte Berufsausübungsbewilligungen per 31.12.2020 nach Diplomtyp



Quelle: Medizinalberuferegister BAG

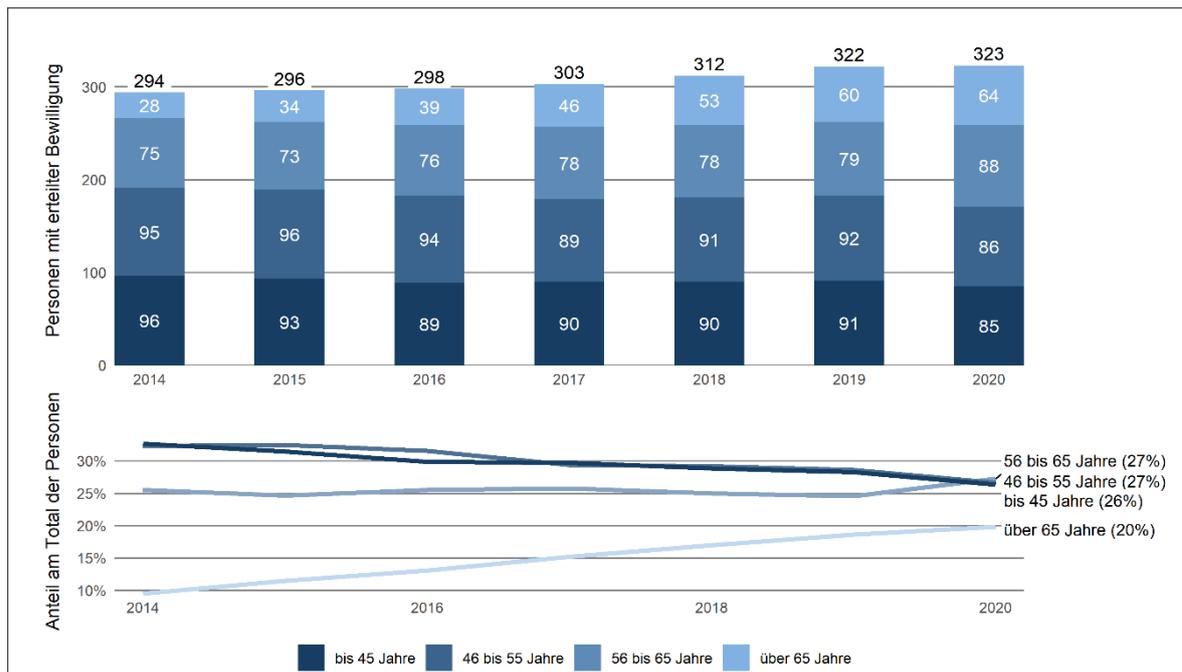
¹ Der Ausdruck ersetzt den bisherigen Begriff «selbständige» Berufsausübung. Die Änderung ist mit der Revision des Medizinalberufegesetzes am 1. Januar 2018 in Kraft getreten. Der Kreis der Bewilligungspflichtigen erweitert sich damit um jene Medizinalpersonen, die privatwirtschaftlich in eigener fachlicher Verantwortung, aber nicht selbstständig tätig sind (Apothekenketten, Gruppenpraxen etc.).

3.2 Entwicklung des Bestands der erteilten Berufsausübungs- übungsbevolligungen seit 2014

Der totale Bestand der Chiropraktor/innen mit erteilten Berufsausübungsbevolligungen hat zwischen 2014 und 2020 um 10% zugenommen (von 294 auf 323; vgl. Abbildung 5). Ab dem Jahr 2019 werden – anders als in den Jahren davor – auch die inaktiven erteilten Berufsausübungsbevolligungen ausgewiesen. Aus diesem Grund fällt die Zunahme der Berufsausübungsbevolligungen gegenüber den Vorjahren etwas höher aus.

Die Altersstruktur der Bewilligungsinhaber/innen hat sich insgesamt etwas nach oben verschoben. Zugenommen hat - teilweise erhebungsbedingt - vor allem der Anteil der über 65-Jährigen.

Abbildung 5: Bestand der Chiropraktor/innen mit erteilten Berufsausübungsbevolligungen seit 2014 nach Alter der Bewilligungsinhaber/innen



Anmerkungen: Ab dem Jahr 2019 werden – anders als in den Jahren davor – auch die inaktiven erteilten Berufsausübungsbevolligungen ausgewiesen. Dies erklärt den stärkeren Anstieg der Anzahl Berufsausübungsbevolligungen und des Anteils der über 65-Jährigen zwischen den Jahren 2018 und 2019.

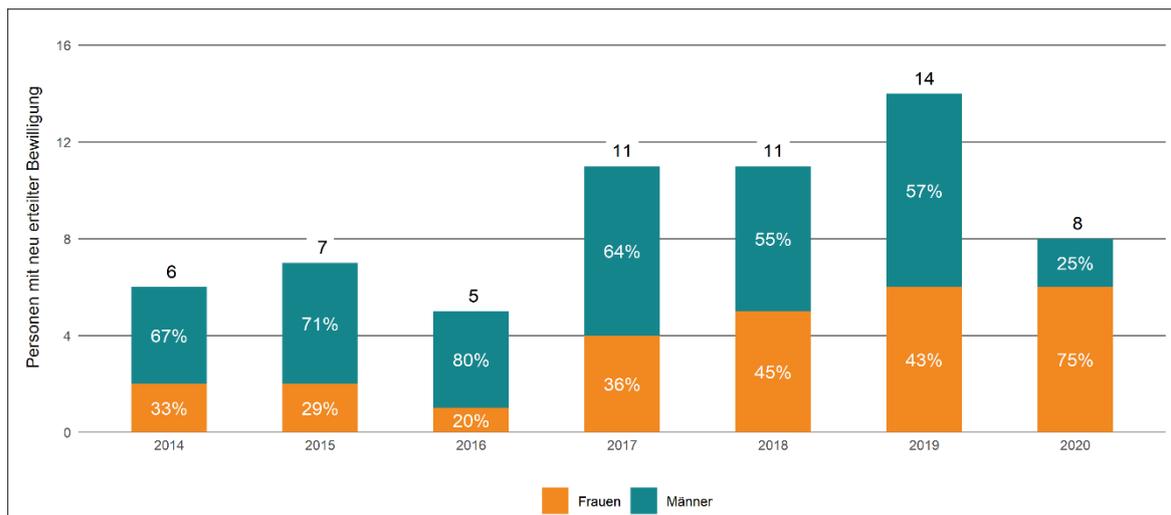
Quelle: Medizinalberuferegister BAG

3.3 Entwicklung der neu erteilten Berufsausübungsbewilligungen seit 2014

Im Jahr 2020 haben 8 Chiropraktorinnen und Chiropraktoren von den kantonalen Behörden insgesamt 9 Bewilligungen erhalten. Somit erhielt 1 Person in mehr als einem Kanton eine Bewilligung. Berücksichtigt man die Abgänge, ergibt sich 2020 ein Nettozuwachs von 7 Bewilligungen bzw. 6 Personen.

Abbildung 6 zeigt die Entwicklung der Anzahl der Chiropraktorinnen und Chiropraktoren mit neu erteilten Bewilligungen zur Berufsausübung in eigener fachlicher Verantwortung seit 2014. Der Frauenanteil hat seit 2014 insgesamt zugenommen, im Jahr 2020 betrug er 75%.

Abbildung 6: Chiropraktor/innen mit neu erteilter Berufsausübungsbewilligung seit 2014



Quelle: Medizinalberuferegister BAG

Von den 8 Chiropraktorinnen und Chiropraktoren mit neu erteilter Bewilligung im Jahr 2020 verfügen 5 über ein eidgenössisches Diplom und 3 über den Diplomtyp «Andere».